

Bankguth. 255 685, Hypoth. u. Darlehen 571 956, Debit. 117 388, Vorräte 100 686. — Passiva: A.-K. 1 200 000, Prioritätsanleihe 618 000, do. Zs.-Kto 1060, R.-F. 100 000, Delkr.-Kto 120 000, Gebührenäquivalent 20 000, Spez.-R.-F. 130 000, Talonsteuer-Rückst. 2536, Unterstütz.-F. 30 624, Malzaufschlag 21 692, Kredit. 252 622, unerhob. Div. 540, Div. 72 000, Tant. an Vorst. u. A.-R. 5926, Vortrag 47 923. Sa. M. 2 622 926.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gerste, Malz, Hopfen u. Malzaufschlag 275 955, Gen.-Unk. 541 916, Abschreib. 85 000, Gewinn 162 850. — Kredit: Vortrag 41 944, Bier 987 458, Nebenprodukte 15 616, Zs. 20 703. Sa. M. 1 065 723.

**Dividenden 1906/07—1918/19:** 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 6, 6, 6, 6, 6%.

**Direktion:** Alois Stockbauer.

**Aufsichtsrat:** Vors. Franz Stockbauer, Passau; Stellv. Bank-Dir. Mich. Ziegler, Nürnberg; Jos. Stockbauer, Haselbach; Max Kaufmann, Berlin.

**Zahlstellen:** Gesellschaftskasse; Nürnberg: Bayer. Disconto- u. Wechselbank; Berlin u. Dresden: Bank f. Brau-Industrie.

## Innstadt-Brauerei in Passau.

**Gegründet:** 13./8. 1874. Ende 1906/07 Erwerb der Brauerei C. Hellmannsberger in Strasskirchen (s. Kap.). Anfang 1908 wurde die Brauerei Hell in Passau angekauft u. der ganze Betrieb mit der eig. Brauerei verbunden. Brauerei-Immobil. erhöhten sich hauptsächlich durch Zugang des Heilkellers auf M. 702 660 u. Wirtschaftsanwesen durch Zugang der stillgelegten Brauerei und weiterer 5 Gasthäuser auf M. 917 745, verminderte sich 1908/09 auf M. 893 166 u. 1909/10 durch Verkäufe von 4 Anwesen u. Abschreib. auf M. 750 815. 1910/11 wurden 2 Anwesen für M. 143 000 erworben, 1916/17 Ankauf von je 1 Brauerei in Deggendorf u. Hengersberg mit einigen Wirtschaften für zus. M. 404 000. Stand somit Ende Sept. 1917 M. 1 106 680, vermindert durch Verkäufe u. Abschreib. bis 1919 auf M. 928 985. Bierabsatz 1902/03—1911/12: 31 000, 26 000, 26 700, 29 350, 38 500, 47 500, 54 000, 56 000, 56 000, ca. 62 000 hl; später jährl. 50 000—60 000 hl.

**Kapital:** M. 1 000 000, hiervon M. 525 000 in 1750 Aktien à M. 300 u. M. 475 000 in 475 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 525 000 in St.-Aktien. Die G.-V. vom 21./12. 1899 beschloss Erhöhung des A.-K. um M. 175 000 durch Ausgabe von Vorz.-Aktien mit dem Vorrecht auf 4 1/2% Div., das lt. G.-V. v. 10./12. 1906 u. 2./12. 1907 ab 1./10. 1906 in Wegfall kam. Die G.-V. v. 10./12. 1906 beschloss behufs Erwerb der Brauerei Hellmannsberger in Strasskirchen Erhöhung des A.-K. um M. 100 000, begeben zu pari. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 11./12. 1912 um M. 200 000, angeb. den alten Aktionären zu 100%.

**Hypotheken:** M. 285 000 auf Brauerei, M. 421 144 auf Häuser.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Spät. Dez.

**Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.; der Inhaber von mehr als 4 Aktien à M. 300 hat für je weitere 4 Aktien à M. 300 eine Stimme.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., event. Sonderrücklagen etc., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, 4% Div., vom verbleib. Betrage Tant. an A.-R., Rest zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 30. Sept. 1919:** Aktiva: Grundstücke, Brauereianwesen, Kellereien u. Mälzereien und zwei Anwesen 586 570, Wirtschaftsanwesen u. Grundstücke 341 615, Masch. u. Vorricht. 10 000, Fässer u. Bottiche 1, Brauerei- u. Wirtschaftseinricht. 1, Eisenbahnwagen 1, Vorräte 50 330, Kassa u. Wertpapiere 230 068, laufende Aussenstände 151 548, Darlehen 1 191 620, Bankguth. 27 883, (Bürgschaften 114 000). — Passiva: A.-K. 1 000 000, Hypoth. auf Brauerei 285 000, do. auf Wirtschaftsanwesen 421 144, Gläubigerforder. 199 699, Hinterleg. 184 370, R.-F. 180 000 (Rüchl. 10 000), unerhob. Div. 715, Gebührenrüchl. 23 000, Delkr.-Kto 87 000 (Rüchl. 10 000), Rüchl. für Neubauten 36 000, Überführung in die Friedenswirtschaft 60 000, (Bürgschaften 114 000), Talonsteuer 2000 (Rüchl.), Unterstütz.-F. 20 000 (Rüchl.), Tant. an Vorstand u. A.-R. 11 533, Div. 60 000, Vortrag 29 175. Sa. M. 2 599 637.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gerste, Malz, Hopfen, Malzaufschlag, Versich. u. Steuern 380 990, Gesamt-Unk. 727 271, Abschreib. 54 435, Reingewinn 142 708. — Kredit: Vortrag 24 751, Erlös aus Bier u. sonst. Einnahmen 1 256 153, Zs. 24 500. Sa. M. 1 305 405.

**Dividenden:** Gleichber. Aktien 1906/07—1918/19: 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 6, 6%. Coup.-Verj.: 4 J. n. F.

**Direktion:** Carl Angermann.

**Aufsichtsrat:** Vors. Komm.-Rat Carl Wagner, Stellv. Rechtsanw. Karl Sager, München; Hotelbes. Georg Freudenberger, Bank-Dir. Franz Müller, Passau; Ludwig Sager, Traunstein.

**Zahlstellen:** Für Div.: Ges.-Kasse; ausserdem: Passau: Bayer. Vereinsbank; München: Merck, Finck & Co.

## Aktienbrauerei Pforten in Pforten bei Gera, Reuss.

**Gegründet:** 1874. Bierabsatz 1899/1900—1911/12: 51 248, 47 362, 46 925, 47 456, 48 728, 49 439, 46 290, 44 441, 46 140, 45 880, 45 867, 48 066, 49 412 hl; später jährl. 40 000—50 000 hl.

**Kapital:** M. 800 000 in 500 Aktien I. Ausgabe à M. 300, 500 Aktien II. Ausgabe à M. 300, 300 Aktien III. Ausgabe à M. 1000 u. 200 Aktien IV. Em. à M. 1000. A.-K. bis 1903 M. 600 000, erhöht lt. G.-V. v. 17./11. 1903 um M. 200 000 in 200 Aktien IV. Em. (mit Div.-Ber. ab 1./10. 1903),